

MILTON ERICKSON INSTITUT BERLIN

Wartburgstr. 17, D-10825 Berlin * Tel & Fax (Do 9-12 Uhr): 030 / 781 77 95
www.erickson-institut-berlin.de

HYPNOTHERAPIE- AUSBILDUNG 2012 (M.E.G.)

Die Arbeit des amerikanischen Psychiaters Milton H. Erickson (1901-1980), der als der bedeutendste Praktiker und Lehrer der modernen Klinischen Hypnose gilt, einer Form der Kurzzeitpsychotherapie, wird im deutschen Sprachraum immer bekannter. Das Institut bietet das Curriculum der Milton Erickson Gesellschaft München (M.E.G.) als eine spezialisierende wissenschaftliche Zusatzausbildung an. Die Ausbildungsinhalte dieser Fortbildung werden in den Seminaren durch klinische Demonstrationen, einübende Praxis, Selbsterfahrung und Theorieeinheiten vermittelt und in der Regel mit dem Zertifikat "Klinische Hypnose (M.E.G.)" für PsychotherapeutInnen abgeschlossen.

Das **CURRICULUM** (Kurz-Übersicht) besteht aus:

- **8 Grundkursen** („B-Kurse“) aufeinander aufbauend (angeboten als Wochenend-Seminar, in der Regel SA 13:00 bis 20:15 Uhr und SO 9.30 bis 17:00 Uhr, etwa alle 6 Wochen, in Berlin, ein Wochenende kostet derzeit 250.- €)
- **Gruppen-Supervisionsterminen** (insgesamt 50 Unterrichts-Std), begleitend zu den 8 Grundkursen, (in größeren Abständen samstags 10:00 -17:00, derzeit 135.- €)
- **4 Aufbaukursen** („C-Kurse“) ausgewählt nach eigenem Interesse zur Spezialisierung (nicht immer Wochenend-Seminare, zu unterschiedlichen Kosten)

Teilnahmeberechtigung für die Zertifizierung „Klinische Hypnose“:

Diplom-Psychologen und Ärzte, die schon in einem anderen psychotherapeutischen Verfahren ausgebildet sind und mindestens 1 Jahr psychotherapeutisch arbeiten. Bedingung ist die Teilnahme an allen Seminaren, der Supervision und der Falldarstellung zweier erfolgreicher Hypnotherapien. Falls Sie Fragen haben, rufen Sie uns bitte an.

Die Termine für die **AUSBILDUNGSGRUPPE 2012** sind:

B1	"Prinzipien Ericksonscher Hypnose"	05. - 06. 05. 2012	W. Lenk
B2	"Verbale und nonverbale Kommunikation"	16. - 17. 06. 2012	W. Lenk
B3	"Indirekte Kommunikation und Induktion"	01. - 02. 09. 2012	C. Schweizer
B4	"Nutzung von Dissoziationen"	13. - 14. 10. 2012	O. Meiss
B5	"Reorientierung in der Zeit"	24. - 25. 11. 2012	W. Lenk
B6	"Strategische Aspekte der Hypnose"	19. - 20. 01. 2013	W. Lenk
B7	"Therapeutische Metaphern"	16. - 17. 02. 2013	O. Meiss
B8	"Integrationen, spezielle Anwendungen"	06. - 07. 04. 2013	W. Lenk

Wenn Sie an einer **ANMELDUNG** interessiert sind, dann schicken Sie uns bitte die relevanten Angaben zu:

- Ihrem Hochschulabschluss (Kopie) und Ihrem beruflichen Werdegang,
- Ihren vorangegangenen therapeutischen Ausbildungen (Kopie),
- den Gründen für Ihr jetziges Interesse an der Hypnotherapie.

und benutzen Sie bitte beiliegendes Anmeldeformular oder das von der Homepage.

Klinische Hypnose und die MEG:

Dr. MILTON H. ERICKSON (1901-1980), schloss seine Ausbildung als Psychiater und Psychologe im Jahre 1929 ab. Schon früh wurde sein Interesse an Hypnose durch den Verhaltenspsychologen C. Hull geweckt. Für den Rest seines Lebens hat Erickson dann daran gearbeitet, Prinzipien einer wirksamen Psychotherapie zu entdecken, anzuwenden und zu lehren. Obwohl Erickson eine Vielfalt origineller Lösungsstrategien (strategischer Ansatz) entwarf und das therapeutische Interventionsrepertoire ganz wesentlich durch seine hypnotherapeutischen Ansätze bereicherte, bestand sein eigentliches Genie wohl darin, klientspezifische Persönlichkeitseigenschaften, Fähigkeiten, Lebenserfahrungen und Erinnerungen als therapeutische Ressourcen so zu aktivieren (Ressourcen- statt Defizit-Orientierung), dass sie dem Klienten zur Realisierung seiner eigenen Ziele wirkungsvoll verhelfen (Utilisationsansatz statt Widerstandsdeutung). Gerade dieser kreative Ansatz ermöglichte es ihm, dem Klienten in seiner subjektiven Welt zu begegnen und somit manchmal schnelle und gewissermaßen genial-einfache Lösungen oder Wege zur Veränderung zu finden. Dabei stellte Erickson sowohl die bewertungsfreie Akzeptanz der präsentierten Probleme als auch den aktiven Vorgang der Selbst-Entdeckung des Klienten und die Entwicklung der jeweils individuellen Fähigkeiten in den Vordergrund der therapeutischen Arbeit.

Zur Verbreitung seiner Ansätze haben u.a. Psychotherapeuten wie J. Haley, S. Gilligan, E. Rossi, P. Watzlawick, J. Weakland, J.K. Zeig im englischen Sprachraum viel beigetragen, während im deutschen Sprachraum u.a. Theoretiker und Praktiker, die der MEG nahestehen, auf Hypnotherapie-Tagungen und Kongressen, in Zeitschriften und Buch-Publikationen viel für die Weiterentwicklung dieser Ansätze und ihrer Verbindung mit anderen Therapieschulen getan haben. Auch wurden inzwischen die gesammelten Werke von Erickson ins Deutsche übersetzt, und es finden regelmäßig (von verschiedenen Hypnose-Gesellschaften organisiert) große Tagungen und Kongresse zur Hypnose statt. Dadurch ist für viele Therapeuten und Therapeutinnen deutlich geworden, welche Stärken die „Therapie in Trance“ hat, und daß man hypnotherapeutische Vorgehensweisen gut in andere Therapieschulen integrieren kann.

Die Milton Erickson Gesellschaft e.V. Waisenhausstr. 55, D-80637 München, Tel: 089 / 34 02 97 20, www.meg-hypnose.de, publiziert halbjährlich die Zeitschrift: „Hypnose und Kognition“, die Zeitschrift „Hypnosis International Monographs“, und das halbjährliche Informationsblatt „M.E.G.a.Phon“; sie organisiert jährliche Tagungen und Erickson-Kongresse; weitere Infos (sowie die Hypnotherapeutenliste) im Internet: www.meg-hypnose.de

Die M.E.G. wurde 1978 gegründet. Sie ist die bedeutendste Ausbildungsinstitution für Hypnose und hypnotherapeutische Verfahren im deutschen Sprachraum. An 15 Regionalstellen werden fünf verschiedene Ausbildungsgänge angeboten. Aus den Reihen der M.E.G. wurden einige der bedeutendsten Kongresse der letzten Jahre organisiert, z.B. die „Evolution of Psychotherapy“ 1994 in Hamburg (6000 Teiln.) oder der 2. Europäische Kongress für Ericksonsche Hypnose und Psychotherapie 1995 in München (2000 Teiln.).

Diese M.E.G.-Fortbildung setzt bei den TeilnehmerInnen voraus, dass sie/er in einer therapeutischen Grundrichtung geschult ist und daher hinreichendes therapeutisches Selbstverständnis, Selbsterfahrung und die nötigen Kenntnisse der klinischen Psychologie und der Psychopathologie mitbringt. Den Abschluß bildet eine qualifizierende Teilnahmebestätigung, die berechtigt, die Zusatzbezeichnung Klinische Hypnose (M.E.G.) zu führen. Die genauen Voraussetzungen können Sie den Zertifikatsbedingungen entnehmen (www.meg-hypnose.de). Die Kurse sind mit anderen Fortbildungseinrichtungen der M.E.G. in der Bundesrepublik abgestimmt.

TEILNAHMEBERECHTIGT für die Ausbildung in Klinischer Hypnose:

- (1) Diplom-Psychologen (Psychologische PsychotherapeutInnen) und ÄrztInnen, die schon in einem anderen psychotherapeutischen Verfahren ausgebildet sind und mindestens 1 Jahr psychotherapeutisch arbeiten, können - im Sinne einer spezialisierenden Zusatzausbildung in klinischer Hypnose - mit den B-Seminaren beginnen.
- (2) Die weitere Teilnahme ist an eine supervidierte psychotherapeutische Praxis gebunden.
- (3) Diplom-Psychologen und Ärzte ohne psychotherapeutische Ausbildung beginnen mit dem A-Kurs oder dem Seminar Selbsthypnose.
- (4) Ein Grundkurs (ein B-Seminar, 16 h) kostet gegenwärtig 250.- €.

Falls Sie Fragen haben, rufen Sie uns bitte an (030 / 781 77 95).



Milton Erickson Institut

z.H. Wolfgang Lenk: Hypnotherapie-Ausbildung 2012

Wartburgstr. 17
D-10825 Berlin

NAME/ VORNAME TEL.....

STRASSE / ORT

EMAIL-ADRESSE

BERUF / AUSBILDUNG / TITEL

Ich melde mich unter Anerkennung der Anmeldebedingungen (s.u.) an und lege einen VERRECHNUNGSSCHECK über die volle Seminargebühr für das erste Seminar 250.- Euro bei. Scheckeinlösung erst FÜNF Wochen vor Seminarbeginn; bitte entsprechend DATIEREN) Ich lege auch KOPIEN der AUSBILDUNGS-ZERTIFIKATE bei. Die Anmeldung gilt:

nur für das B1-Seminar schon für die gesamte Ausbildung

ORT / DATUM UNTERSCHRIFT

STICHWORTE zu meiner bisherigen THERAPIE- AUSBILDUNG:

.....

.....

MOTIVE, GRÜNDE für meine jetzige Teilnahme an der Hypnotherapie-Ausbildung:

.....

.....

meine PLÄNE und ABSICHTEN für die ANWENDUNG des GELERNTEN:

.....

.....

ANMELDEBEDINGUNGEN:

- (1) Anmeldung bis spätestens **15. März 2012** auf beiliegendem Formular mit auf 01. April 12 vordatiertem Verrechnungsscheck über 250.- € für das B1-Seminar oder mit Beleg der Überweisung auf das Konto: Wolfgang Lenk, Konto-Nr. 307 45 23 00, Berliner Bank, BLZ 100 708 48
- (2) Der/die TeilnehmerIn erklärt, dass er/sie in der Lage ist, selbstverantwortlich am Training teilzunehmen.
- (3) Bei Ausfällen des Kurses wird der Scheck nicht eingelöst. Weitergehende Ansprüche an den Veranstalter bestehen nicht.
- (4) Bis 4 Wochen vor Seminarbeginn Rücktritt bei einer Bearbeitungsgebühr von 25.- € möglich, später nicht.
- (5) BENACHRICHTIGUNG 4 Wochen vor Seminarbeginn, bei WARTELISTE oder UNKLARHEITEN sofort.